

Spielberg, 24. Oktober 2007

An

**Jeden Haushalt mit Schulkindern und Kindergartenkindern
Ortsteil – Pielach „Sauzipf, Fuchssiedlung“**

Betreff: Schulbus – Volks- und Hauptschüler

Sehr geehrte Bewohner, liebe Eltern!

**Einladung
Besprechung bzw. Lösungsfindung
Schulkindertransport ab der Haltestelle
„Fuchssiedlung“ zu einer zumutbaren Zeit
=> um etwa 7.30 Uhr!**

**Freitag, 9. Nov. 2007 – 17.00 Uhr
Kellergeschoss des Sport- und Kulturhauses**

In den letzten Wochen habe ich als Ausschussvorsitzender der Dorferneuerung und Elternvertreter der Volksschule versucht eine Lösung für einen zeitlich zumutbaren Schülertransport der Volks- und Hauptschulkinder von der Haltestelle „Fuchssiedlung“ in Pielach zu erreichen.

In zahlreichen Telefonaten und schriftlichen Bitten wurde die Problematik bei sehr vielen Behörden und politischen Stellen publik gemacht.

Die derzeitige Situation ist laut meinen Informationen für einige Kinder (besonders für die Jüngeren) nicht optimal bzw. nicht zumutbar. Abfahrtszeit des Linienbusses der Firma Kerschner um etwa 6.55 Uhr und eine Wartezeit in der Schule auf den Unterricht von fast 45 Minuten sind der derzeitige Zustand. Weiters erhalten die Kinder im Schulbus nur noch Stehplätze.

Um eine zumutbare Lösung zu erreichen würde ich alle derzeit betroffenen und auch in Zukunft betroffenen Eltern (jetzt bereits mit Kindergartenkindern) ersuchen, zu diesem Besprechungs- bzw. Lösungsfindungstermin zu kommen.

Von der Stadtgemeinde Melk wird Bürgermeister Thomas Widrich persönlich bei diesem Termin anwesend sein. Ich werde meine Erfahrungen und mögliche Lösungsansätze präsentieren und es soll offen diskutiert werden.

Was wurde bereits versucht (kurze Zusammenfassung):

- 1. Das etwa um 7.25 Uhr der Verstärkerbus (Zwölfer-Reisen) auch die Haltestelle „Fuchssiedlung“ anfährt – leider nicht möglich!**
Leider ist dieser Wunsch nicht möglich, da der Busunternehmer (Fa. Kerschner) den derzeitigen Schülertransport im rechtlichen Rahmen abwickelt. Die Busse sind laut Bundesgesetz nicht überfüllt und die Wartezeit darf ebenfalls in der Schule eine Stunde betragen (auch für Vorschüler!). Derzeit fährt im Auftrag der Firma Kerschner das Unternehmen Zwölfer-Reisen die Verstärkerlinie ab der Haltestelle – Pielach Ortsmitte (WET-Bau). Aus rein wirtschaftlichen Gründen kann (will) die Firma Kerschner diese Haltestelle nicht um etwa 7.25 Uhr anfahren.
- 2. Gespräche mit der zuständigen Bundesbehörde für Schülertransporte wurden geführt – Finanzlandesdirektion**
Hier konnte ich in Erfahrung bringen, wie die gesetzliche Situation für ganz Österreich derzeit ist und dass sich der Unternehmer Kerschner Reisen im rechtlich richtigen Rahmen bewegt.
- 3. Zahlreiche Gespräche mit der Firma Kerschner Reisen** (inkl. Geschäftsführer Robert Kerschner) wurden geführt um eine Lösung zu finden. Ebenso mit der Firma Zwölfer Reisen.
- 4. Gespräche mit der Landesbehörde für NÖ-Gesamtverkehrsangelegenheiten** wurden geführt.
- 5. Gespräche mit Regionalpolitikern** wurden ebenfalls geführt.
- 6. Gespräche mit dem Landeshauptmannbüro von NÖ** wurden geführt. Ebenso informierte die Dorferneuerung den Landeshauptmann auch schriftlich in dieser Angelegenheit. Hier wurde eine Förderung der Gemeinde für einen zusätzlichen Schülertransportbus bereits in Aussicht gestellt.

Ich würde um Ihre Teilnahme bei dieser Besprechung ersuchen!

Bei diesem Termin wird nochmals der tatsächliche Transportbedarf an Schulkindern für dieses Schuljahr und für die nächsten Jahre erhoben! Sollten Sie nicht an diesem Termin teilnehmen können, so würde ich um einen Vertreter (Großeltern, Bekannte, usw.) höflichst ersuchen.

Vergessen Sie nicht, dass es um die Lebensqualität in unseren Orten geht und hier Ihre Mitgestaltung notwendig und sicherlich auch sinnvoll ist.

Mit freundlichen Grüßen



Ing. Markus Ledl
Ausschussvorsitzender der Dorferneuerung unserer Orte